

Germany-Halle (Saale): Motorway construction works

OJ S 189/2023 02/10/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Ost

Postal address: Magdeburger Straße 51

Town: Halle (Saale)

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Postal code: 06112

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: Vergabe.ost@autobahn.de

Telephone: +49 34594099551

Internet address(es):

Main address: <https://www.autobahn.de>

Address of the buyer profile: <https://www.autobahn.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.autobahn.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18ab1b6859e-4f9433d8c6301e5d

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.autobahn.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Die Autobahn GmbH des Bundes

I.5. Main activity

Other activity: Planung, Bau, Betrieb und Erhaltung von Bundesautobahnen

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

A4, ERN Beton-FB, km 114,1-123,0, b. FR - Los 3 Fahrzeugrückhaltesysteme

Reference number: A1008300203

II.1.2. Main CPV code

45233110 Motorway construction works

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

A4, ERN Beton-FB, km 114,1-123,0, b. FR - Los 3 Fahrzeugrückhaltesysteme

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45233280 Erection of road-barriers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG0M Altenburger Land

Main site or place of performance: 04626 Posterstein

II.2.4. Description of the procurement

Die Gesamtbaumaßnahme umfasst die Erneuerung beider Richtungsfahrbahnen der Bundesautobahn (BAB) A 4 zwischen km 114,1 und 123,0 sowie die Erneuerung der Anschlussstelle Schmölln.

Die Maßnahme wird in verschiedenen Fachlosen ausgeschrieben.

Los 1: Verkehrssicherung

Los 2: Streckenbau

Los 3: Fahrzeugrückhaltesysteme (FRS) Neubau

Los 4: Errichtung Lichtzeichenanlage an der AS Schmölln

Los 5: Ersatzneubau Verkehrszeichenbrücken, Kragarme und Seitenaufsteller

In diesem Verfahren wird nur das Los 3 Fahrzeugrückhaltesysteme (FRS) Neubau vergeben.

Die übrigen Lose werden in separaten Verfahren ausgeschrieben.

Die Leistung für das Los 3 beinhaltet:

- ca. 18.000 m Schutzeinrichtung aus Beton herstellen

- ca. 12.000 m Schutzeinrichtung aus Stahl herstellen

am Fahrbahnrand sowie im Mittelstreifen beider RF

Um die Verkehrsbeeinträchtigungen auf ein Mindestmaß zu reduzieren, wird eine minimale Bauzeit angestrebt.

Die Vollendung der Leistungsausführung Los 3 ist wie folgt geplant:

- RiFa Görlitz, FRS am rechten Rand 30.11.2024

- RiFa Görlitz, FRS am Mittelstreifen 31.03.2025

- RiFa Frankfurt, FRS am rechten Rand 15.12.2025

- RiFa Frankfurt, FRS am Mittelstreifen 30.04.2026

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 4 736 080,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/05/2024 End: 15/05/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.10.

Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Nebenangebote sind ohne Hauptangebot zugelassen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Allgemeine Hinweise zu III.1.1) bis III.1.3.)

In III.1.1) bis III.1.3.) benannte Nachweise und Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers auch von Nachunternehmern und Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen.

Der AG lässt Nachweise als Beleg für die Eignung zu, die innerhalb einer Präqualifizierung beim Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. erworben wurden. Es gelten nur die Eignungskriterien als erfüllt, auf die sich die Prüfung der Präqualifizierungsstelle bezieht. Bitte beachten Sie, dass im Falle der Bezugnahme auf die Präqualifikation, Erklärungen und Nachweise (insbesondere vergleichbare Referenzen), die in der PQ enthalten sind, aber nicht den unter III. 1.3. genannten Mindestanforderungen des AG entsprechen, nicht nachgefordert werden können und daher zusätzlich zum PQ-Zertifikat mit dem Angebot einzureichen sind. Die Erläuterungen zur Präqualifikation gelten für alle geforderten Erklärungen und Nachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot entweder die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) ergänzt durch geforderte Einzelnachweise und Bescheinigungen vorzulegen.

Im Einzelnen sind folgende Angaben zu tätigen und Nachweise zu erbringen.

Mit dem Angebot:

- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, insbesondere zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A. (Der AG behält sich vor, ab einem geschätzten Auftragswert von 30.000 € exkl. USt. einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister für das Unternehmen, das den Zuschlag erhalten soll, bei der zuständigen Stelle abzufordern.)
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation
- Angaben über die Eintragung in einem Berufs-/ Handelsregister
- Angaben über die Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

.

Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle:

- Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung (vgl. § 6f EU VOB/A)

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (falls beitragspflichtig) und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (falls das FA derartige Bescheinigungen ausstellt)
- Rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Gewerbeanmeldung, Berufs-/Handelsregistrauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise
- qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft mit Angabe der Lohnsummen

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot:

- Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen (vgl. § 6a EU Nr. 2 lit. c) VOB /A).

.

Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle:

- Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen
- Eigenerklärung zum Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung (Besondere Erklärung des Bieters)

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Mindestjahresumsatz:

Der geforderte Mindestjahresumsatz beträgt 1.000.000 € brutto.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot:

- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (vgl. § 6a EU Nr. 3 lit. a) VOB/A).
- Angaben zu Arbeitskräften, insbesondere eine Erklärung darüber, dass die für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. (vgl. § 6a EU Nr. 3 lit. g) VOB /A).
- Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, unabhängig davon, ob sie dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind, und derjenigen, über die der Unternehmer für die Errichtung des Bauwerks verfügt (vgl. § 6a EU Nr. 3 lit. b) VOB/A).,
- Angabe des zu benennenden Verantwortlichen als Montagefachkraft gemäß den "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fahrzeug-Rückhaltesysteme (ZTV FRS)".
- Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens
- Erklärung, aus der hervor geht, über welche Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt
- Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. (vgl. § 6a EU Nr. 3 lit. i) VOB/A).

.

Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle:

- Bescheinigungen zu vergleichbaren Leistungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis in Anlehnung an ein den Vergabeunterlagen beigelegtes Muster (vgl. 3103 HVA B-StB Referenzbescheinigung 08-19)

- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

- Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen als Montagefachkraft gemäß den "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fahrzeugrückhaltesysteme (ZTV FRS). Bei ausländischen Bietern werden gleichwertige Qualifikationsnachweise verlangt.

- Entsprechende Nachweise bzgl. der verfügbaren Ausstattung, Geräte und techn. Ausrüstung für die Ausführung des Auftrags (falls erforderlich)

- Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer

Minimum level(s) of standards possibly required:

Referenzen:

- Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der letzten 5 Jahre (seit 2018) bezogen auf die Errichtung von Fahrzeugrückhaltesystemen in Beton und Stahl auf Autobahnen.

Es werden keine Referenzen anerkannt, welche sich im einzelnen nur auf Beton oder nur auf Stahl beziehen. Jede Referenz muss eine Kombination aus Beton und Stahl enthalten.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

- Sicherheit für Vertragserfüllung in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme

- Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme

- Vertragsstrafen werden vereinbart (siehe Besondere Vertragsbedingungen)

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 02/11/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6.

Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 22/12/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 02/11/2023 Local time: 10:00

Place:

Die Autobahn GmbH des Bundes - NL OstMagdeburger Straße 5106112 Halle (Saale)

Deutschland

Information about authorised persons and opening procedure: Keine Teilnahme zugelassen

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Autobahn GmbH des Bundes

Postal address: Heidestraße 15

Town: Berlin

Postal code: 10557

Country: Germany

E-mail: recht@autobahn.de

Telephone: +49 30640960

Fax: +49 30403680811

Internet address: <https://www.autobahn.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Autobahn GmbH des Bundes

Postal address: Heidestraße 15

Town: Berlin
Postal code: 10557
Country: Germany
E-mail: recht@autobahn.de
Telephone: +49 30640960
Fax: +49 30403680811
Internet address: <https://www.autobahn.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/09/2023